

Asbest 0,1%

So nimmst du deine Probe richtig!



ALLGEMEINE HINWEISE

Führe keine mechanischen Arbeiten (Bohren, Schleifen, etc.) an der Stelle durch.

Beginne die Renovierungsarbeiten erst nach einem negativen Befund.

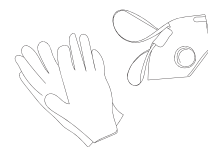
Bei positivem Befund sollte die Entfernung durch Fachfirmen erfolgen.

1

VOR DER PROBENAHMEN

Wenn du die Verwendung von Asbest vermutest, solltest du bei der Probenahme **äußerst vorsichtig** sein!

Falls Asbest vorhanden ist, werden bei der Probenahme Fasern freigesetzt. Trage Einmalhandschuhe und eine FFP2 Maske, um das Einatmen zu verhindern.

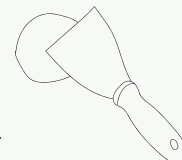


2

ENTNAHMESTELLE

Entnimm die Probe direkt an der Stelle, wo du die Verwendung von Asbest vermutest. Sprühe Wasser auf die Fläche, die entnommen werden soll.

Bei Putz solltest du bspw. folgende Stellen in Betracht ziehen: Übergänge zwischen Gipskartonplatten, Verläufe von Leitungen die unter Putz verlegt wurden, Schönheitsreparaturen, etc.



3

PROBENAHMEN

Nutze ein geeignetes Werkzeug, um eine Probe der verdächtigen Substanz zu nehmen (Cuttermesser, Stanze, Spachtel, etc.).

Die Probenmenge entspricht idealerweise der Größe eines Zuckerwürfels (ca. 1 cm³). Nach der Entnahme setze die Fläche wieder instand. Lässt sich die Freisetzung von z.B. Staub nicht vermeiden, verhindere eine Verunreinigung von anderen Bereichen.

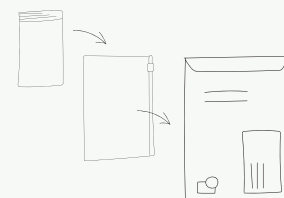


4

VERPACKUNG

Fülle das Probenmaterial in den kleinen Druckverschlussbeutel und verpacke diesen in dem Gleitverschlussbeutel. Achte darauf, dass alle Beutel richtig verschlossen sind. Sende diesen in der Luftpolstertasche an das Labor.

Für den Rückversand kannst du den beigegefügte Versandaufkleber nutzen. Bitte frankiere diesen ausreichend. Wenn es eine dringende/wichtige Probe ist, empfiehlt sich ein Versand mit Sendungsverfolgung.



5

VERSAND

Schicke das Paket noch am selben Tag der Probenahme zurück zu uns ins Labor.

